Facharbeitskreis Kinder- und Jugendpsychiatrie (PSAG)
Sprecherin: Frau Dr. Ebersbach

Protokoll zur Sitzung am 14.02.2017 / 15.00 Uhr - 16.45 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste; Anhang
Ort: Neubaukomplex - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Klinik II am SALUS gGmbH Fachklinikum Uchtspringe, Haus 58

- Begrüßung durch Frau Dr. Ebersbach

TOP 1
- offene Runde: Frau Dr. Herold berichtet von den sehr unterschiedlichen Qualitäten von Kitakonzepten (Beispiel „Offenes Konzept“)
- häufig gibt es Missverständnisse/Diskrepanzen zwischen der Beurteilung von Kindern durch Kitas und durch das Gesundheitsamt; bedauerlicherweise gibt es sehr wenig persönlichen Kontakt zur Kita und kaum/keine Zeit für Hospitationen, etc.
- insgesamt stark zugenommen haben seelische und soziale Auffälligkeiten/Störungen

- Frau Anderfuhr bemerkt zudem eine starke Zunahme von immer jüngeren Kindern (8/9 Jahre) mit Bindungsstörungen; ebenso Autismusspektrumstörungen

TOP 2
- alle Mitglieder begrüßen die Idee einer Liste aktueller Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten im Landkreis (Fr. Dr. Herold, Fr. Dr. Ebersbach und Fr. Neuling erstellen diese)

TOP 3
- Herr Menzel (Leiter der iKita in SDL) informiert über die neuen ICF – CY-Richtlinien / Einschätzskalen zur Förderbedarfsfeststellung (mit dem Fokus Teilhabe); berichtet von der Forderung des Ministeriums ab 01.01.2018 dies flächendeckend einzuführen, um Förderpläne / Entwicklungsberichte zu konkretisieren und eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen („alle sprechen die gleiche Sprache“)
- er zeigt sich skeptisch gegenüber dem zeitlichem Aufwand innerhalb der Kita
- Frau Jahnke bietet an, beim nächsten Treffen, kurz Basiswissen zu diesem Thema vorzutragen und entkräftet teilweise Befürchtungen

TOP 4
- Diskussion über „Offenes Konzept“ in Kitas; Fazit: Konzept scheint insbesondere sehr ungünstig für Kinder mit Förderbedarf; Kinder „bewegen“ sich innerhalb der Kita autark und „nur“ gemäß ihrer Interessen

- es schließt sich ein einstimmiger Tenor über die Schwierigkeiten geeignetes Fachpersonal für den sozialen Bereich zu finden an

TOP 5
- Frau Dr. Herold weist mit ausdrücklicher Empfehlung auf ein Angebot des Vereins Missmut in SDL hin; Thema: Selbstwertförderung bei überängstlichen Kindern – Programm „Til Tiger“; Kleingruppenangebot unter Einbeziehung der Kindseltern; ca. 10 Termine

TOP 6
- Vorstellung und Besichtigung des Neubaukomplexes - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Klinik II am SALUS gGmbH Fachklinikum Uchtspringe, Haus 58 (Therapieräume, Multifunktionsräume, Außengelände)

Nächstes Treffen:
12. September 2017 um 15.00 Uhr
- CJD Billberge, Gutshaus - Brunnenweg 2, 39590 Storkau
- Telefon: 039321 5130

Protokollantin, K. Neuling